

 AiS - Hessen

ARBEITS- UND AUSBILDUNGS-
INTEGRIERTE SPRACHFÖRDERUNG

Faberis

FACHSTELLE FÜR
BERUFSINTEGRIERTES
SPRACHLERNEN

AiS - Hessen

Arbeits- und ausbildungsintegrierte Sprachförderung

Projektvorstellung

Fachstelle für berufsintegriertes Sprachlernen

Dr. Meta Cehak-Behrmann

FRAP Agentur gGmbH, Mainzer Landstr. 405, 60326 Frankfurt

www.faberis.de

gefördert durch:



© 2018 Faberis



Überblick

- Das Projekt AiS-Hessen
 - Ausgangslage und Zielsetzung
 - Der Projekt-Aufbau
 - Ergebnisse nach dem ersten Jahr
- Einblicke in die „Berufsintegrierte Sprachförderung“

gefördert durch:



Europäischer Sozialfonds
Für die Menschen in Hessen



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

© 2018 Faberis



Dezernat Soziales, Senioren, Jugend und Recht



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Projektrahmen

Auftraggeber:	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)
Projektträger:	FRAP Agentur gGmbH, Mainzer Landstr. 405, 60326 Frankfurt / Main
Ansprechpartner:	FRAP Agentur gGmbH, Conrad Skerutsch, Dr. Meta Cehak-Behrmann, Mainzer Landstr. 405, 60326 Frankfurt am Main
Projektpartner:	Hessisches Wirtschaftsministerium (HMWEVL), Hessische Altenpflege-Schulleiterkonferenz, vers. Arbeitgeberverbände Hessens, IHK Frankfurt am Main
Wissenschaftliche Begleitung:	Prof. Dr. Jörg Roche, Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität München
Laufzeit:	3 Jahre (November 2016 – Oktober 2019)

gefördert durch:



© 2018 Faberis



Das Projekt AiS Hessen: Ausgangslage

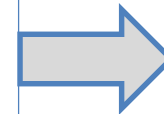
Fachkräftemangel,
offene Ausbildungs-
stellen

Hohe Motivation bei
Zugewanderten und
Bewerber/innen mit
DaZ/DaF

Sprachliche
Anforderungen im
Betrieb/auf dem
Arbeitsmarkt



geringe
bildungssprachliche
Kenntnisse und geringer
Transfereffekt von
Deutschkursen



Zielsetzung

Berufsintegrierte Sprachförderung

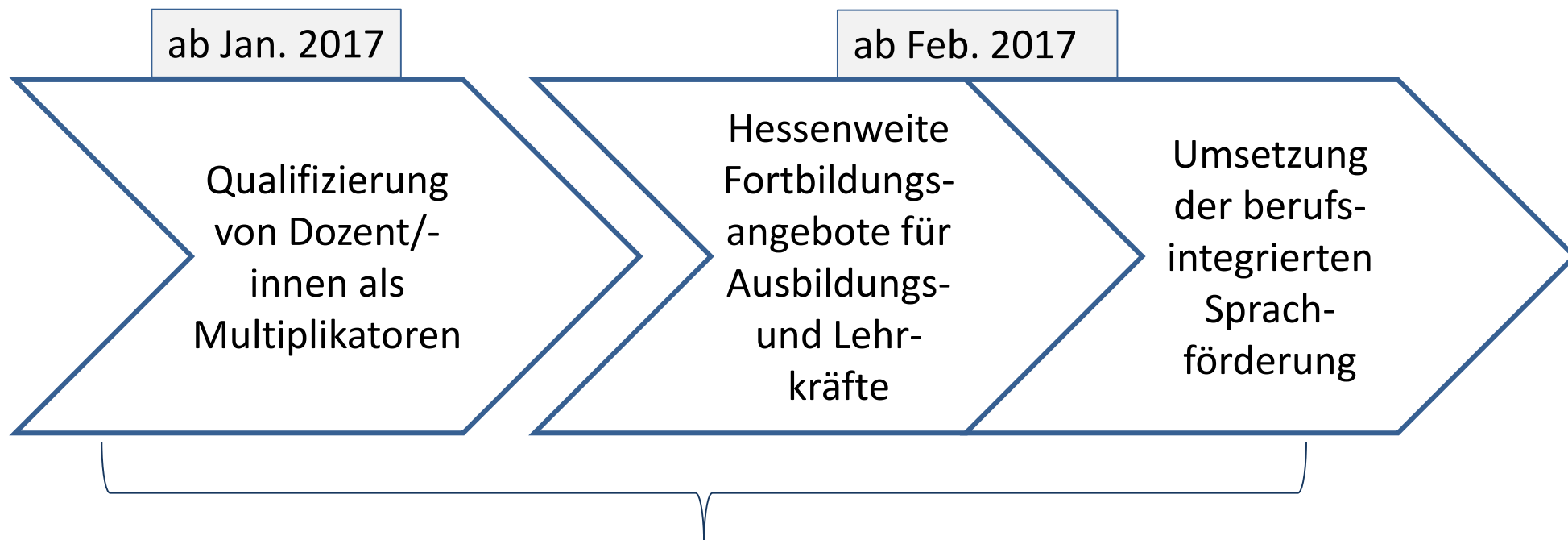
- Sprachlernen in der beruflichen Bildung
- begleitet durch das berufliche Bildungspersonal

Fortbildung für Ausbilder/-innen und Fachlehrkräfte

- **Sprachsensibilität**
 - bei der Vermittlung von Fachinhalten
 - im alltäglichen Umgang mit Sprachbarrieren
- **Sprachförderung**
 - Unterstützung beim Erwerb bildungs- und fachsprachlicher Kompetenzen

Arbeits- und ausbildungsintegrierte Sprachförderung (AiS)

AiS-Hessen: Der Projektaufbau



Wissenschaftliche Begleitung

gefördert durch:

Standorte für AiS-Fortbildungen

Regelmäßige
Angebote

Neuer Standort
in Vorbereitung

Bislang nur
einmalig



Teilnehmerzahlen

Zeitraum	Gesamt	Berufliches Bildungspersonal		Anzahl Fortbildungen
		Fachunterricht	Praktische Ausbildung	
Feb. 2017 bis März 2018	258	51 %	49 %	19
Geplant bis Okt. 2019	520	50 %	50 %	34

gefördert durch:



© 2018 Faberis

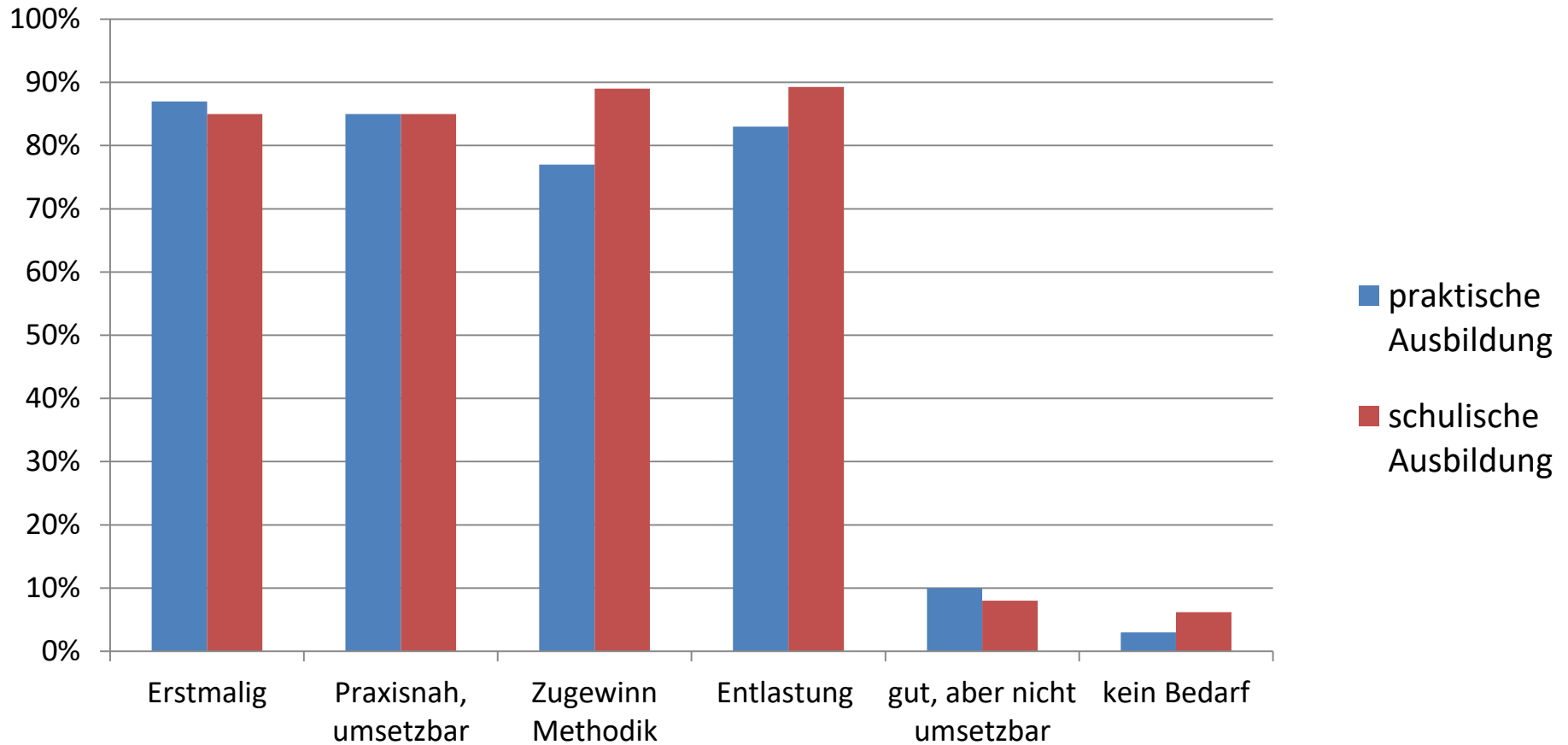


Berufsfelder

- Altenpflege (Schwerpunkt I)
- Duale Ausbildungsberufe (Schwerpunkt II)
 - Handwerk, gewerbliche und kaufmännische Berufe
- Impulsgebend:
 - berufsübergreifender Austausch
 - Austausch zwischen praktischer und berufsschulischer Ausbildung

gefördert durch:

Erste Auswertungsergebnisse



Einblicke in die Berufsintegrierte Sprachförderung

gefördert durch:



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

© 2018 FaberIS

STADT  FRANKFURT AM MAIN
Dezernat Soziales, Senioren, Jugend und Recht



Das Fachliche als Ausgangspunkt des Sprachlernens

	Lernziel „Konjunktiv“	Lernziel „Pflegeanalyse“
Thema	Zeitstufen, Verb-Endungen, Satzstrukturen (hätte, wäre, wenn...)	Verbesserung der Pflege bei Frau M.
An- wendung	(berufsbezogene) Übungen, z.B. indirekte Rede, Wünsche, Konditional- sätze, irrealer Bedingungen ...	konkrete Informationen zur Pflege von Frau M. transportieren, Erfahrungen / Änderungen begründen und herleiten
Lern- gehalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der verschiedenen Formen • Vorablernen => Abrufbarkeit?	<ul style="list-style-type: none"> • Konkreter Bezug, in dem Verstehen erreicht werden soll • sinnhafter Zusammenhang => Motiviertes (Sprach)Lernen

Sprache: Transport von Informationen

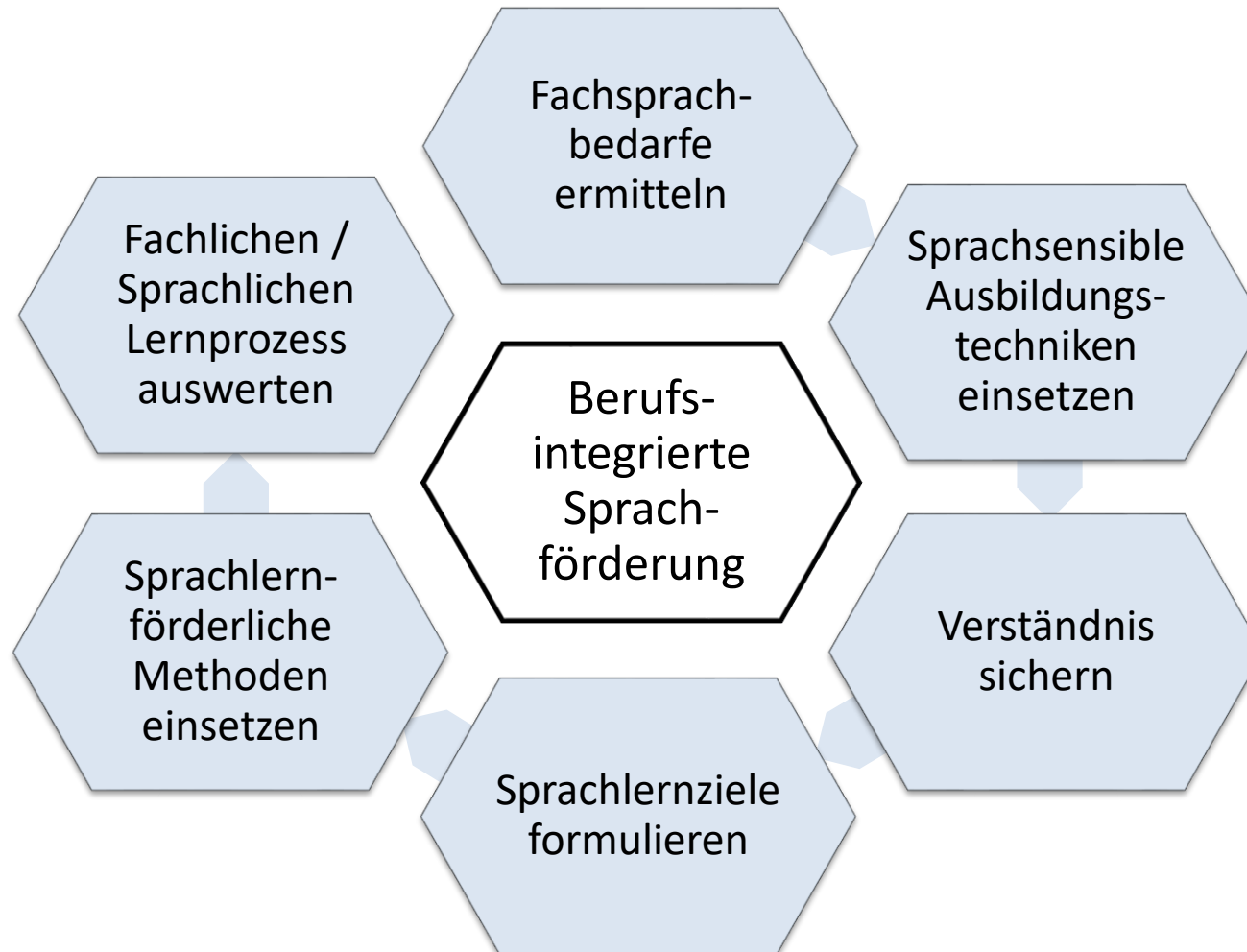
Es hatte gespart
Zeit, wenn sie
hat feste Schuh.

Es hätte gespart
Zeit, wenn sie hätte
feste Schuh.

Ok, dann ist
das nun ja
erledigt.

Oh, darum
müssen wir uns
kümmern!

Sechs Schritte der berufsintegrierten Sprachförderung



Warum „berufsintegriertes Sprachlernen“?

- Direkter Spracherwerb in authentischen Bedarfssituationen
 - Unmittelbare Erfolgserfahrung: Sprache funktioniert
 - Kompetenz- und ressourcenorientiert
 - Individuelle Anbindung an fachliche / sprachliche Vorkenntnisse
 - Selbstlern- und Methodenkompetenz
- => Bewusste, sprachliche Handlungsfähigkeit

„(Berufs-)integriertes Sprachlernen“

Fachliche und sprachliche Lernprozesse sind
immer miteinander verflochten

➔ Sprachlernen als genuiner Bestandteil des
beruflichen Lernens

Modelle integrierter Sprachförderung

- CLIL: Content Language Integrated Learning (D. Marsh 1994)
- IFSL: Integriertes Fach- und Sprachlernen
 - Fremd-/Zweitsprachendidaktik
 - Vielfältige Einsatz- und Umsetzungsmöglichkeiten
- Frankfurt: „Berufsintegriertes Sprachlernen“
 - Lernen im Arbeitsprozess / arbeitsintegriertes Lernen
 - Handlungslernen in Realsituationen
 - Lernprozessbegleitung

gefördert durch:



© 2018 Faberis



✓
AiS - Hessen

ARBEITS- UND AUSBILDUNGS-
INTEGRIERTE SPRACHFÖRDERUNG

Faberis

FACHSTELLE FÜR
BERUFSINTEGRIERTES
SPRACHLERNEN

HVALA
LEPO

۲۰۳۹۶۶۶

شکر

Спасибо

VIELEN DANK!

مشکرم

ПУНО ХВАЛА

شوکران

Grazie

Teşekkür ederim

gefördert durch:



© 2018 Faberis

